

Vermessungstechniker/in

Der Beruf:

Ein/e Vermessungstechniker/in führt Vermessungen durch, wenn z.B. ein Grundstück in mehrere Teile aufgeteilt werden soll oder Karten bzw. Pläne eines Gebiets erstellt oder aktualisiert werden.

Er/Sie arbeitet nach neuesten Messverfahren und mit modernen Messgeräten bis hin zur Nutzung von Satelliten, bearbeitet die Messergebnisse an graphischen Arbeitsplätzen und sorgt dafür, dass diese Daten aktuell zur Verfügung stehen.

Ebenso gehört zum Berufsbild das Liefern von Ausgangsdaten für Informationssysteme, wie z.B. für Verkehrsleitsysteme, Geographische Informationssysteme, Umweltinformationssysteme usw.

Ein/e Vermessungstechniker/in ist kompetenter Ansprechpartner für Bürger und Kunden und kann wegen seiner/ihrer umfassenden Ausbildung in vielen Bereichen tätig werden, z.B. im öffentlichen Dienst, bei öffentlich bestellten Vermessungsingenieuren oder bei Ingenieurbüros.

Voraussetzungen:

- Mittlere Reife wird empfohlen
- Gute mathematische Kenntnisse, Verständnis für Technik, zeichnerisches Geschick
- Selbständiges Arbeiten, Bereitschaft zur Teamarbeit und Freude an der Arbeit im Freien

Der Verlauf der Ausbildung:

Die Ausbildung dauert **3 Jahre** und beginnt jeweils am **01.09. eines Jahres**.

Sie setzt sich im Wesentlichen aus folgenden Teilen zusammen:

Praktische Ausbildung in der Ausbildungsstätte (Abteilung Vermessung und Flurneueordnung beim Landratsamt Tübingen)

Berufsschule an der Steinbeisschule in Stuttgart (Blockunterricht, zweimal jährlich à 6 Wochen)

Am Anfang des 2. Ausbildungsjahres ist eine Zwischenprüfung abzulegen. Die schriftliche Abschlussprüfung erfolgt am Ende des 3. Ausbildungsjahres.

Perspektiven:

- Einjähriger Vorbereitungsdienst für mittleren vermessungstechnischen Verwaltungsdienst bei Vorliegen bestimmter fachlicher und persönlicher Voraussetzungen, welcher mit Staatsprüfung abgeschlossen wird – ein Anspruch auf Übernahme in Beamtenverhältnis entsteht dadurch nicht.
- Zusatzqualifikation Fachhochschulreife kann parallel zur Berufsausbildung an der Steinbeisschule Stuttgart erworben werden. Weitere Informationen dazu gibt es unter: <http://www.stb.s.bw.schule.de>

Weitere Informationen zu den Ausbildungswegen im Vermessungswesen erhalten Sie beim Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung: https://www.lgl-bw.de/lgl-internet/opencms/de/04_Ausbildung/

Ausbildungsvergütung (ab 01.03.2018):

Im 1. Ausbildungsjahr: 968,26 € (brutto) pro Monat
Im 2. Ausbildungsjahr: 1.018,20 € (brutto) pro Monat
Im 3. Ausbildungsjahr: 1.064,02 € (brutto) pro Monat

Ansprechpartner für Bewerber/innen beim Landratsamt Tübingen:

Herr Rainer Riehle
Abteilung Vermessung und Flurneueordnung
Sachgebietsleiter Vermessung und Bodenordnung
72072 Tübingen
Tel.: 07071/207-4256
E-Mail: r.riehle@kreis-tuebingen.de

Ob derzeit Ausbildungsstellen angeboten werden, erfahren Sie unter:

<https://www.kreis-tuebingen.de/Lde/Stellenangebote.html>